

S-Diamanten: Neue Formen und Größen



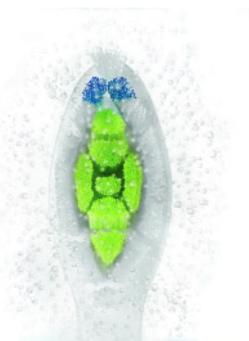
Das Sortiment der bewährten S-Diamanten für die Kavitäten- und Kronenstumpfpräparation wurde erweitert, so dass Zahnärzte nun von einer noch größeren Anwendungsvielfalt profitieren: Neu sind die Knospenform für den okklusalen und lingualen Abtrag sowie die Formen „Flamme“ und „Flamme, lang“. Die etablierte „konische Hohlkehle, rund“ ist jetzt auch in der Größe 012 erhältlich. Bei der „konischen Hohlkehle, Torpedo“ wurde die Größe 021 ergänzt. S-Diamanten ermöglichen ein hoch effizientes Arbeiten, denn die Kombination aus strukturiertem Rohling und grobem Korn bewirkt einen exzellenten Abtrag. Besonders die Mehrkantstruktur reduziert das Verschmieren und senkt die Hitzeentwicklung. Verglichen mit herkömmlichen Diamantinstrumenten arbeiten S-Diamanten also deutlich effektiver und damit zeitsparender.

Komet Dental

Gebr. Brasseler GmbH & Co KG
Trophagener Weg 25, 32657 Lemgo
Tel.: +49(0) 5261 701-700, Fax: -289
info@brasseler.de, www.kometdental.de

Erfolgreiche Antriebs- und Bürstenkopftechnologie

Die Effizienz der Philips Sonicare Schallzahnbürsten wurde in mehr als 175 Veröffentlichungen und wissenschaftlichen Zusammenfassungen dokumentiert. Diese Ergebnisse wären ohne die Bürstenköpfe von Sonicare nicht möglich. Plaque-Biofilm-Management ist Teamarbeit: Zahnbürsten und Bürstenköpfe werden in enger Abstimmung entwickelt – nur dadurch wird eine ebenso effektive wie sanfte Glattflächenreinigung erzielt. Moore et. al.¹ legten 2010 Zahlen vor, nach denen durch die Verwendung der Sonicare DiamondClean Standard- und Mini-Bürstenköpfe etwa 50 % weniger Zahnabnutzung entsteht als bei Verwendung einer Handzahnbürste.



¹ In-vitro-Auswertung der Zahnabnutzung durch die Verwendung der elektrischen Sonicare DiamondClean Zahnbürste von Philips. Moore M, Putt M, Jain V, de Jager M. Aktenkundige Daten, 2010

Philips GmbH

Lübeckertordamm 5, 20099 Hamburg
Tel.: 040 2899-1509, Fax: -71509
sonicare.deutschland@philips.com, www.sonicare.de/dp

Modulares 2-D/3-D Röntgensystem KaVo Pan eXam Plus

Das Panoramagerät KaVo Pan eXam Plus – modular aufrüstbar auf 3-D- oder Fernröntgenfunktion – verfügt über ein vielfältiges diagnostische Programmangebot und deckt praktisch alle klinischen Fragestellungen ab. Die einzigartige Multi-layer Pan Aufnahme ermöglicht mit nur einem Panorama-Ablauf die Erzeugung von 5 unterschiedlichen Bildschichten. Dank der „V-shape-beam“-Technologie wird eine hervorragende Bildqualität mit homogener Bildschwärzung erzielt. Die exakte Patientenpositionierung mit 5-Punkt-Fixierung und drei Laser-Positionierungslichtlinien reduziert Bewegungsartefakte deutlich. Durch die indikationsbezogene Volumenwahl (60x40 mm, 60x80 mm) werden die Befundzeiten verkürzt und die Strahlendosis reduziert. Über die CliniView Imaging-Software können die erzeugten Bilder bearbeitet, analysiert und verwaltet werden.



KaVo Dental GmbH

Bismarckring 39, 88400 Biberach/ Riss
Tel.: 07351 56-0, Fax: -71104
info@kavo.com, www.kavo.de

Strategische Vertriebskooperation mit Implantcopies

Die medentis medical GmbH, Hersteller der bekannten Volximplantate ICX-templant, erweitert ihr Produktportfolio durch die Vertriebskooperation mit Implantcopies und verfolgt damit verstärkt die Strategie, Prothetikteile für verschiedene Implantatsysteme aus einer Hand anzubieten.

Geplant ist der Vertrieb kompletter Prothetikklini- en für die folgenden Implantatsysteme:

– XS-Serie kompatibel zu Astra Tech Ø 3,5 mm/ Ø 4,0 mm und Ø 4,5 mm/ Ø 5,0 mm

– XT-Serie kompatibel zu XIVE Dentsply Friadent Ø 3,4 mm, Ø 3,8 mm, Ø 4,5 mm und Ø 5,5 mm

– XL-Serie kompatibel zu Straumann Bone Level NC Ø 3,3 mm und RC Ø 4,1 mm/ RC Ø 4,8 mm

Die Preise für die Aufbauten der Drittsysteme werden sich an den ICX-Produkten orientieren. So kosten beispielsweise systemübergreifend Standard-Aufbauten aus Titan 39,00 €, Maximus-Aufbauten für das Locator-System 99,00 €.



medentis medical GmbH

Gartenstraße 12, 53507 Dernau
Tel.: 02643 902000-0, Fax: -20
info@medentis.de, www.medentis.de